

**Gemeinde Katlenburg-Lindau**

**Der Bürgermeister**

**-Kämmerei-**

**Telefon 0 55 52 / 99 37 27**

**Telefax 0 55 52 / 99 37 50**

**e-mail: [Info@katlenburglindau.de](mailto:Info@katlenburglindau.de)**

**Internet: [www.katlenburg-lindau.de](http://www.katlenburg-lindau.de)**

**Öffentliche Bekanntmachung  
über die Festsetzung der Grundsteuer  
in der Gemeinde Katlenburg-Lindau  
für das Kalenderjahr 2012**

Gemäß § 27 Absätze 1 und 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1997 (BGBl. S. 965) wird hiermit für die in der Gemeinde Katlenburg-Lindau gelegenen land- und forstwirtschaftlichen Betriebe und Grundstücke die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012 auf die Beträge festgesetzt, die für das vorhergehende Kalenderjahr zu entrichten waren. Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer zu den Fälligkeitsdaten und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid ergeben, an die Gemeinde Katlenburg-Lindau unter Angabe der Finanzadresse zu entrichten. Für die ortsansässigen Steuerschuldner treten mit dem Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid ergangen wäre. Die Hebesätze der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012 sind gemäß der Haushaltssatzung 2012 der Gemeinde Katlenburg-Lindau wie folgt festgesetzt worden:

- |   |          |
|---|----------|
| 1. für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 370 v.H. |
| 2. für die Grundstücke (Grundsteuer B)                              | 360 v.H. |

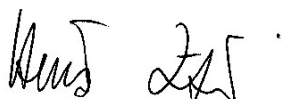
**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung ist der Rechtsbehelf der Klage gegeben. Die Klage kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung der Bekanntgabe in den Aushangkästen der Gemeinde Katlenburg-Lindau beim Verwaltungsgericht Göttingen, Berliner Str. 5, 37073 Göttingen, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Klage kann nicht damit begründet werden, dass die im Einheitswert- oder Grundsteuermessbescheid getroffenen Entscheidungen unzutreffend sind.

Durch die Erhebung der Klage wird die Verpflichtung zur Zahlung der Grundsteuer nicht aufgehoben (§ 80 Absatz 2 Ziffer 1 der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21.10.1960, BGBl. I, Seite 17).

Katlenburg-Lindau, den 06.02.2012

In Vertretung



Heinz Zietlow

Konten der Gemeindekasse

Kreissparkasse Northeim Nr. 40 002 891 (BLZ 262 500 01)  
Volksb.Mitte. 54 310 770 (BLZ 260 612 91)

Sprechstunden

montags - freitags 8.30 - 12.30 Uhr  
außer mittwochs auch 14.00 - 16.00 Uhr